Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

1849.

Enthält

die Gesetze, Verordnungen 2c. vom 2. Januar bis zum 21. Dezember 1849., nebst einigen aus dem Jahre 1848.

(Von Nr. 3086. bis Nr. 3200.)

Nr. 1. bis incl. 42.

Berlin,

zu haben im vereinigten Gesetz-Sammlungs-Debits- und Zeitungs-Komtoir.

Chronologische Übersicht

der in der Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten

vom Jahre 1849

enthaltenen Gesetze, Verordnungen 2c.

Datum des Gesetzes 2c.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1848.	1849.				
28. Novbr.	13. Janr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ausbau einer Chaussee von Breest nach Klempenow.	3.	3091.	73.
28. —	13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ausbau und die künftige Unterhaltung der Chaussee von Schleusingen über Ratscher und Wiedersbach bis zur Sachsen-Meiningischen Landesgrenze, in der Richtung nach Eisfeld.	3.	3092.	74.
28. —	6. Febr.	Allerhöchster Erlaß, wegen Verleihung fiskalischer Vorrechte 2c. für den chausseemäßigen Ausbau der Verbindungsstraße zwischen Worbis und der Berlin-Casseler Chaussee, in der Richtung nach Gernrode.	5.	3098.	89.
4. Dezbr.	13. Janr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, sowie der Chausseegeld-Erhebung, für die Straße von Kettwig über die Meisenburg nach Bredeney.	3.	3093.	75.
7. —	13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung von Zinskupons zu den Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefen und das bei Aufkündigung dieser Pfandbriefe zu beobachtende Verfahren, nebst dem zu demselben gehörigen Regulative.	3.	3094. (mit Anl.)	76-79.

Datum des Gesetzes 2c.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1849.	1849.				
22. Juni.	9. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Überweisung der gesammten Medizinal-Verwaltung, mit Einschluß der Medizinal- und Sanitäts-Polizei, an den Minister der Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.	30.	3154.	335.
27. —	5. Juli.	Privilegium wegen Emission von 1,000,000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft.	23.	3142.	243-248.
29. —	2. —	Verordnung über die Verhütung eines die gesetzliche Freiheit und Ordnung gefährdenden Mißbrauchs des Versammlungs- und Vereinigungsrechts.	22.	3137.	221-225.
29. —	5. —	Verordnung, betreffend die vorbereitenden Maßregeln zur Aufhebung der bestehenden Grundsteuerfreiheiten.	23.	3139.	237.
29. —	9. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Groß-Strehlitz nach Krappitz.	30.	3155.	336.
30. —	2. Juli.	Verordnung, betreffend die Vervielfältigung und Verbreitung von Schriften und verschiedene durch Wort, Schrift, Druck, Zeichen, bildliche oder andere Darstellung begangene strafbare Handlungen.	22.	3138.	226-236.
3. Juli.	6. —	Deklaration des Gesetzes vom 9. Oktober 1848., betreffend die Sistirung der Verhandlungen über die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse und über die Ablösung der Dienste, Natural- und Geldabgaben, sowie der über diese Gegenstände anhängigen Prozesse, in Beziehung auf die amtliche Sistirung der Prozesse über die Verpflichtung zur Entrichtung von Besitzveränderungs-Abgaben.	24.	3143.	249.
4. —	6. —	Verordnung wegen Deklaration des §. 15. der Verordnung vom 10. Mai d. J. über den Belagerungszustand.	24.	3144.	250.
9. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aussetzung von Rechtsgeschäften und Amtshandlungen am 17. Juli d. J., wegen der an diesem Tage stattfindenden Wahlen zur zweiten Kammer.	25.	3145.	251.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1849.	1849.				
10. Juli.	15. Juli.	Verordnung, betreffend die Dienstvergehen der Richter und die unfreiwillige Versetzung derselben auf eine andere Stelle oder in den Ruhestand.	26.	3147.	253-270.
11. —	15. —	Verordnung, betreffend die Dienstvergehen der nicht richterlichen Beamten und die Versetzung derselben auf eine andere Stelle oder in den Ruhestand.	26.	3148.	271-292.
11. —	22. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichts für den Gemeinde-Bezirk der Stadt Halle.	32.	3161.	347.
18. —	21. Juli.	Verordnung, betreffend einige Abänderungen der Depositalordnung vom 15. September 1783.	28.	3152. (mit Anl.)	295-305.
18. —	15. August.	Allerhöchster Erlaß, die Abänderung des Termins der Reminiscere-Messe zu Frankfurt a. d. O. betreffend.	31.	3160.	346.
21. —	24. Juli.	Verordnung über das Verfahren in Civilprozessen in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justiz-Senats zu Ehrenbreitstein.	29.	3153.	307-333.
21. —	9. August.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die der Stadt Tennstädt in Bezug auf den chausseemäßigen Ausbau der Straßenstrecke von Tennstädt nach Langensalza bewilligten fiskalischen Vorrechte.	30.	3156.	336.
21. —	9. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die den Ständen des Bitterfelder Kreises in Bezug auf den chausseemäßigen Ausbau der Straße von Zörbig bis Stumsdorf bewilligten fiskalischen Vorrechte.	30.	3157.	337.
23. —	9. —	Allerhöchster Erlaß, die Melioration des Nieder-Oderbruchs betreffend.	30.	3158.	338.
28. —	15. —	Privilegium wegen Emission von 300,000 Rthlrn. auf den Inhaber lautender Prioritätsobligationen der Bergisch-Märkischen Eisenbahngesellschaft.	31.	3159.	339-345.
30. —	22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Handelskammer für die Kreise Hirschberg und Schönau, im Regierungsbezirke Liegnitz.	32.	3162.	348.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1849.	1849.				
12. Septbr.	11. Oktbr.	Staatsministerial-Bekanntmachung wegen der von den Kammern ertheilten Genehmigung zu der unter dem 3. Juli 1849. erlassenen Deklaration des Gesetzes vom 9. Oktober 1848., in Beziehung auf die amtliche Sistirung der über die Verpflichtung zur Entrichtung von Besitzveränderungs-Abgaben anhängigen Prozesse.	35.	3172.	377.
15. —	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Magistrate zu Königsberg in Pr. verliehene Recht zur Erhebung von Chausseegeld auf der Straße von dort nach Arweiden für eine halbe Meile.	36.	3176.	379.
17. —	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Baues einer Chaussee von Bernau nach Weißensee, zum Anschluß an die Berlin-Stettiner Staats-Chaussee, durch eine Aktiengesellschaft.	36.	3177.	380.
22. —	11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chausseegeld-Erhebung auf der von dem Grafen von der Asseburg erbauten Straße von Meisdorf nach der Anhalt-Bernburgschen Grenze, in der Richtung auf Ballenstedt, und die Anwendung der allgemeinen Bestimmungen wegen der Chaussee-Polizeivergehen sowohl auf diese Straße, als auf die von eben demselben erbaute Straße von Ermsleben nach Harzgerode.	35.	3173.	377.
2. Oktbr.	20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chausseegeld-Erhebung auf der Straße von Frankenstein über Silberberg und Neudorf nach Volpersdorf, resp. Louisenhain.	36.	3178.	380.
2. —	2. Novbr.	Statut des Herrnprotsch-Brandschützer Deichverbandes, zur gemeinsamen Anlegung und Unterhaltung eines zum Schutze gegen die Überfluthungen der Oder und Weistritz zu erbauenden Deiches.	37.	3180.	383-402.
2. —	21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichts für den Polizeibezirk der Stadt Stettin, mit Einschluß der Ortschaft Kupfermühle.	38.	3182.	403.
4. —	11. Oktbr	Staatsministerial-Bekanntmachung wegen der von beiden Kammern ertheilten Genehmigung zu der unter dem 6. Jan. 1849. erlassenen Verordnung die Aufhebung der Verpflichtung zur unentgeltlichen Hülfsleistung bei Räumung des Schnees von den Chausseen betreffend.	35.	3174.	378.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1849.	1849.				
6. Oktbr.	11. Oktbr.	Staatsministerial-Bekanntmachung wegen der von den Kammern ertheilten Genehmigung zu der unter dem 17. Mai d. J. erlassenen Verordnung, betreffend die vierzehntägige Verlängerung der Zahlungszeit der in Elberfeld und Barmen vom 10. bis 25. Mai 1849. zahlbaren Wechsel und anderer Handelspapiere.	35.	3175.	378.
6. —	20. —	Ministerial-Bekanntmachung über die Verlegung des Sitzes der „Metallurgischen Gesellschaft zu Stolberg", im Regierungsbezirk Aachen, von dort nach Bonn, und über die Bestätigung des Statuts der „Metallurgischen Gesellschaft zu Bonn", vom 30. Mai 1849.	36.	3179.	381.
22. —	28. Novbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der Lippeschifffahrts-Empfangstelle zu Lünen und die Übertragung der derselben beigelegten Hebebefugniß auf die Empfangsstellen zu Hamm und Haltern.	39.	3188.	407.
22. —	10. Dezbr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung eines Gewerbegerichts für den Gemeindebezirk Breslau.	41.	3193.	431.
22. —	10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das den Ständen des Ruppiner Kreises verliehene Recht zur Erhebung von Chausseegeld auf der Straße von Rheinsberg über Lindow, zum Anschluß an die Neustadt-Ruppiner Straße.	41.	3194.	432.
24. —	2. Novbr.	Gesetz, betreffend die Aussetzung der Errichtung und Umformung der Bürgerwehren.	37.	3181.	402.
5. Novbr.	21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einsetzung einer besonderen Behörde mit der Firma: „Königliche Direktion der Ostbahn" und die Änderung der bisherigen Bezeichnung: „Kommission für die Westphälische Eisenbahn" in „Königliche Direktion der Westphälischen Eisenbahn."	38.	3183.	404.
5. —	28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Deichbau-Gesellschaft zur Melioration des Nieder-Oderbruchs, im Betrage von 1,300,000 Rthlr.	39.	3189. (mit Anl.)	408-412.

Datum des Gesetzes rc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1849.	**1849.**				
7. Dezbr.	10. Dezbr.	Gesetz, betreffend den Bau der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn, sowie die Beschaffung der dazu erforderlichen Geldmittel.	41.	3198.	437.
21. —	22. —	Gesetz, betreffend die Ermäßigung der Briefporto-Taxe.	42.	3199.	439.
21. —	22. —	Gesetz, betreffend die Aufhebung des zu Gunsten des Militair-Waisenhauses in Potsdam bisher bestandenen Intelligenz-Insertionszwanges und der amtlichen Intelligenzblätter.	42.	3200.	441.

Druckfehler-Berichtigungen.

Im Jahrgange 1848.

1) S. 249. Zeile 12. von oben, ist, statt: „16) Kreide für je 3 Zentner — 1 Sgr.", zu lesen: „16) Kreide für je 36 Zentner — 1 Sgr."

(Vergl. Ministerial-Berichtigung vom 30. Dezember 1848, im Jahrgange 1849. S. 91.)

Im Jahrgange 1849.

2) In der Verordnung vom 3. Januar d. J. über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens mit Geschworenen in Untersuchungssachen (Gesetzsamml. S. 14. ff.) muß es heißen:

S. 30. im §. 86. dritter Satz:
die Ablehnung oder deren Zurücknahme u. s. w.;

S. 37. im §. 131. zweite Zeile:
statt hierbei: „hierüber";

S. 45. im §. 177. zweite Zeile:
bedarf es nicht der vorgängigen Anhörung u. s. w.

(Vergl. Berichtigung vom 6. Februar 1849. S. 128.)

3) S. 80. Zeile 9. von oben, ist, statt: daß, zu lesen: „das" (Tagelohn).

4) S. 390. Zeile 13. von unten (§. 27. erste Zeile), ist, statt: der Eigenthümer des Verbandes, zu lesen: „der Eigenthümer des Vorlandes."

(Kommt nur in dem kleinern Theile der Auflage vor. — Vergl. Ministerial-Berichtigung vom 14. November 1849. S. 406.)